

## Vorwort.

Als von Seiten des Verlegers an mich die Aufforderung erging, einen kurz gefassten Grundriss der pathologischen Anatomie für Studierende und Ärzte zu schreiben, kamen mir eine Reihe schwerwiegender Bedenken. Es mußte als Wagnis erscheinen, eine solche Aufgabe zu unternehmen, ohne durch eine offizielle Tätigkeit und Stellung quasi dafür legitimiert zu sein. Auf der anderen Seite war es vielleicht gerade deshalb nicht unberechtigt, der Aufforderung Folge zu leisten, weil dem praktischen Arzte oft eher die Bedürfnisse der Studierenden und Kollegen bekannt sind, als dem offiziellen Lehrer. Mehrere Jahre hatte ich zudem Gelegenheit, in histologischen Kursen über das Gesamtgebiet der pathologischen Anatomie die Anforderungen kennen zu lernen, welche der Student und der praktische Arzt an einen solchen Grundriss wohl stellen mag, und so entschloß ich mich, die Aufgabe auf mich zu nehmen. Ein Grundriss der pathologischen Anatomie soll in nuce alles das enthalten, dessen der Mediziner als nötige Grundlage für sein Studium sowohl, wie für die Ausübung der Praxis bedarf. Ein „zu viel“ wird den gewollten Zweck vereiteln, ein „zu wenig“ denselben nicht erreichen lassen. Daneben muß das größste Gewicht auf kurze und klare Darstellung und Einteilung gelegt werden. Alle diese Anforderungen zu erfüllen habe ich mich bemüht. Die beigegebenen Abbildungen sollen lediglich als Erläuterungen des Textes dienen, es wurde absichtlich garnicht der Versuch gemacht, Darstellungen zu geben, welche die Anschauung des pathologischen Materials überflüssig machen könnten. Solche Abbildungen können nur im Rahmen großangelegter Atlanten geboten werden, und auch letztere werden niemals die Untersuchung und Inspektion der Leichteile ersetzen können. Der vorliegende Grundriss soll kein Lehrbuch sein, er soll lediglich dazu dienen, das bei der Sektion Geschehene in kurzen Zügen zu erläutern, und das im Drange des Studiums und der Praxis Entschwendene wieder aufzufrischen. Soweit es nötig erschien, wurde jedem Abschnitt des speziellen Teils eine kurze Notiz über die normale Anatomie vorausgestellt. Die Einteilung ist im großen und ganzen nach dem Zieglerischen Lehrbuch getroffen worden.

Berlin, im September 1903.

*Der Verfasser.*

